

Maienzzeit bannet Leid

Text und Melodie: nach Neidhardt von Reuenthal, 13. Jh.
Satz: Theo Brandmüller (*1948)

S *mf*
Mai - en - zeit ban - net Leid, Fröh - lich - keit ist ge - breit't

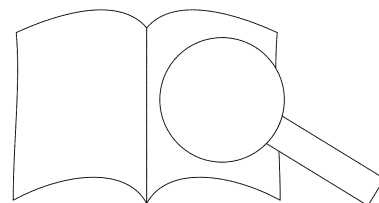
A *mf*
Mai - en - zeit ban - net Leid, Fröh - lich - keit ist ge -

5
ü - ber Feld und Wald und grü - - - ne Ar
breit't ü - ber Feld und Wald und grü - ne -

9 T *mf*
Auf dem Rain Blü - me - lein groß und k wei - ße, ro - te,
B *mf*
Auf dem Rain Blü - me - neu er - schein'n, wei - ße,

14
Rings im Gras sind schnell sie
Rings im Gras sind schnell sie
den blau - en. Rings im, rings im Gras sind sie
samt den blau - - - en. Rings im,

wie ein Tamburin (Tenor und Bass)



19

mf *f*
auf - ge - sprun - gen. Durch den Wald man - nig - falt Sang er - schallt,
mf *f*
auf - ge - sprun - gen. Durch den Wald man - nig - falt Sang er -
f
auf - ge - , auf - ge - sprun - gen. Durch den Wald Sang er -
mf *f*
auf - ge - , auf - ge - sprun - gen. Durch den Wald

24

dass es hallt: Wahr - lich, bes - ser ward - er nie be
schallt, dass es hallt: Bes - ser ward - er - nie be gen.
schallt: Wahr - lich, bes - ser ward - nie - sun - gen.
Sang er - schallt: Be be - sun - gen.

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

